

Montage- und Lenianleitung

für

Heimsprechanlage

"A p a r t 2 3 0 .

VEB Fernmeldewerk Nordhausen
Betrieb im VEB Kombinat Nachrichtenelektronik
5500 Nordhausen
Leninallee 2-5

Wertes Kunde!

Mit dem Kauf der Heimsprechanlage "Apart 2301" haben Sie ein Erzeugnis in guter Qualität, moderner Gestaltung und mit hohem Bedienkomfort erworben.

1. Verwendung:

Mit der Heimsprechanlage "Apart 2301" können Sie unter Zuhilfenahme einer Verbindungsleitung eine Verbindung zwischen zwei räumlich voneinander getrennten Orten herstellen.

Eine mit der Heimsprechanlage "Apart 2301" aufgebaute Haus-telefonanlage ist nicht zum Anschluß an das öffentliche Fernsprechnetzzugelassen und darf entsprechend den gültigen gesetzlichen Bestimmungen in ihrer Ausdehnung die Grenzen eines abgeschlossenen Grundstückes nicht überschreiten.

2. Kurzbeschreibung

Die Heimsprechanlage "Apart 2301" besteht aus zwei Fernsprechapparaten der Typenreihe "Apart".
Für Anwendung kommt eine elektronische Apparateschaltung, die einen minimalen Stromverbrauch garantiert. Als Mikrofon sind ein piezokeramischer Flächenschwinger eingesetzt, der auch als Tonrufoorgan dient. Die Stromversorgung erfolgt über drei Batterien des Typs R 6 je Gerät oder über ein handelsübliches Stromversorgungsgerät, das eine Gleichspannung zwischen 4,5 V und 12 V abgibt.

Technische Daten:

Maximale Leitungslänge	100 m
bei Leitungsdurchmesser 0,5 mm Cu	
Dämpfung der Gesamtübertragung	8 ± 4 dB
(bezogen auf Normschalldruck)	

3) Verbindungsleitung installieren:

Der Anschluß der Verbindungsleitung erfolgt an den Schraubklemmen der Anschlußdose.

Ist in beiden Geräten je ein Batteriesatz vorhanden, wird eine zweiadrige Verbindungsleitung benötigt, die entsprechend Bild 2) an den Anschlußklemmen 1 und 3 angeschlossen wird.

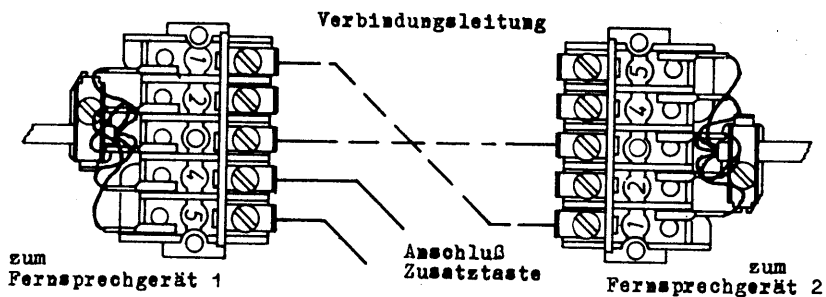


Bild 2

Wird für die Stromversorgung der Heimsprechanlage nur in einem der beiden Geräte ein Batteriesatz oder statt diesem ein separates Netzgerät verwendet, ist eine dreiadrige Verbindungsleitung erforderlich, die entsprechend Bild 3) an den Anschlußklemmen 1, 2 und 3 angeschlossen wird.

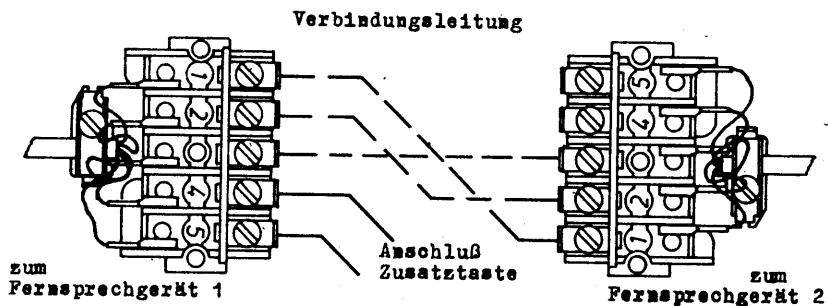


Bild 3

An den Anschlußklemmen 4 und 5 der Anschlußdosen sind die beiden Kontakte der Zusatzaste herausgeführt. Diese kann benutzt werden um z. B. einen elektrischen Türöffner oder einen Treppenlichtautomaten zu betätigen; die Schaltspannung darf 42 V nicht überschreiten. Sind die erforderlichen Leitungen an den Anschlußdosen angeklemmt, werden die Deckel auf die Anschlußdosen aufgesetzt und die beiden Schrauben festgezogen.

Die Heimsprechanlage ist jetzt betriebsbereit.

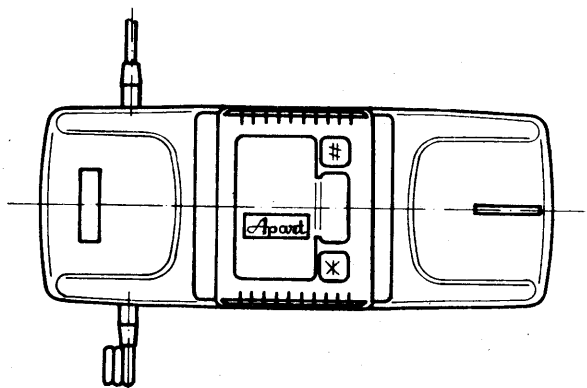
4. Bedienunganleitung

Durch Abheben des Handapparates und Betätigen der Ruftaste (# -Taste) an einem Gerät ertönt am anderen Gerät der Tonruf.

Hebt dort ein Teilnehmer den Handapparat ab, so ist die Sprechverbindung hergestellt.

Durch Auflegen des Handapparates wird die Verbindung wieder getrennt.

Durch Betätigen der Zusatzaste (* -Taste) können unabhängig vom Betriebszustand des jeweiligen Fernsprengerätes Zusatzfunktionen ausgelöst werden.



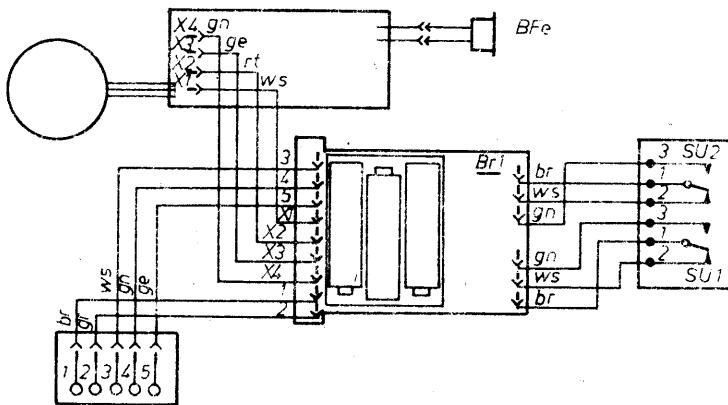
Garantiebedingungen

1. Für den umseitig bezeichneten Apparat übernimmt der Hersteller eine Garantiezeit von 6 Monaten (§§ 148-149 ZGB).
Sie beginnt mit dem Verkaufstag der Heimsprechanlage.
2. Während der gesetzlichen Garantiezeit ergibt sich der Umfang der Garantieansprüche des Käufers aus den §§ 148 ff ZGB i. V. mit der DB vom 27. 12. 1976 zum ZGB über Rechte und Pflichten bei der Reklamation nicht qualitätsgerechter Waren (GBL I/77 Nr. 2).
3. Voraussetzung für die Gewährung der Garantie ist die sachgerechte Behandlung der Apparate durch den Kunden unter Einhaltung der in der Bedienungsanweisung festgelegten Betriebsbedingungen. Weitere Voraussetzung für die Gewährung der Garantie ist die Vorlage der ordnungsgemäß ausgefüllten Garantieurkunde vor Ausführung der Reparatur. Bei Nichtvorlage der Garantieurkunde besteht kein Garantieanspruch.
4. Garantie wird nicht gewährt bei Schäden, die nicht auf Arbeits- oder Materialfehler zurückzuführen sind, insbesondere nicht bei:
 - a) Transportschäden, Bruchschäden und Schäden, die durch Sturz des Apparates hervorgerufen wurden sowie deren Folgeschäden,
 - b) Fremdeingriffen und unbefugten Veränderungen des Originalzustandes des Apparates sowie Fremdeinwirkungen,
 - c) Schäden, die durch Über- oder Unterspannung, durch fehlerhaft arbeitende oder bediente Zusatzgeräte oder Zuführung von überhöhten Fremdspannungen hervorgerufen wurden,
 - d) Pehianschlüssen.
5. Überprüfungen des Apparates ohne vorherige Anzeige eines bestimmter Mangels stellen keine Garantieleistungen dar. Die Kosten für Prüfung und Reparatur des beanstandeten Apparates gehen zu Lasten des Käufers, wenn die Prüfung ergibt, daß kein Garantiefall vorliegt.
6. Wird die Ware während der gesetzlichen Garantiezeit nachgebessert, verlängert sich diese um die Zeit von der Mängelanzeige bis zur Rückgabe der Ware an den Käufer.
7. Der Einzelhandel ist verpflichtet, die Apparate in einem einwandfreien Zustand zu übergeben.

5. Pflegehinweise

Sämtliche Teile der Heimfernsprechanlage "Apart 2301" sind robust ausgeführt und besitzen eine hohe Lebensdauer. Da die Batterien jedoch nur eine begrenzte Lebensdauer besitzen, ist darauf zu achten, die Batterien bei leiser werdendem Tonruf bzw. schlechter Verständigung auszuwechseln. Sind die äußeren Gehäuseteile verstaubt bzw. verschmutzt, erfolgt die Reinigung am besten mit einem weichen, angefeuchteten Tuch. Die Verwendung geringer Mengen Spülmittel (Fit, Otroc o. ä.) im Wasser ist vorteilhaft. Organische Lösungsmittel wie Benzin, Benzol, Aceton, Tetrachlorkohlenstoff, harte Gegenstände und Scheuermittel sind für die Reinigung nicht geeignet.

6. Bauschaltplan



7. Vertragswerkstatt

VEB Fernmeldewerk Nordhausen
5500 Nordhausen
Leninallee 2

Reparaturwerkstatt

Garantieurkunde

Sorgfältig aufbewahren, da bei Verlust kein Ersatz!
Nur gültig bei vollständig ausgefüllter Urkunde!

Für die Heimsprechanlage "Apart 2301"

wird nach den genannten Bedingungen eine Garantie von
6 Monaten geleistet.

138

Herstellerwerk: VEB Fernmeldewerk Nordhausen
5500 Nordhausen, Leninallee 2a

Beim Verkauf durch die Verkaufsstelle ausfüllen!
(Tinte oder Kopierstift)

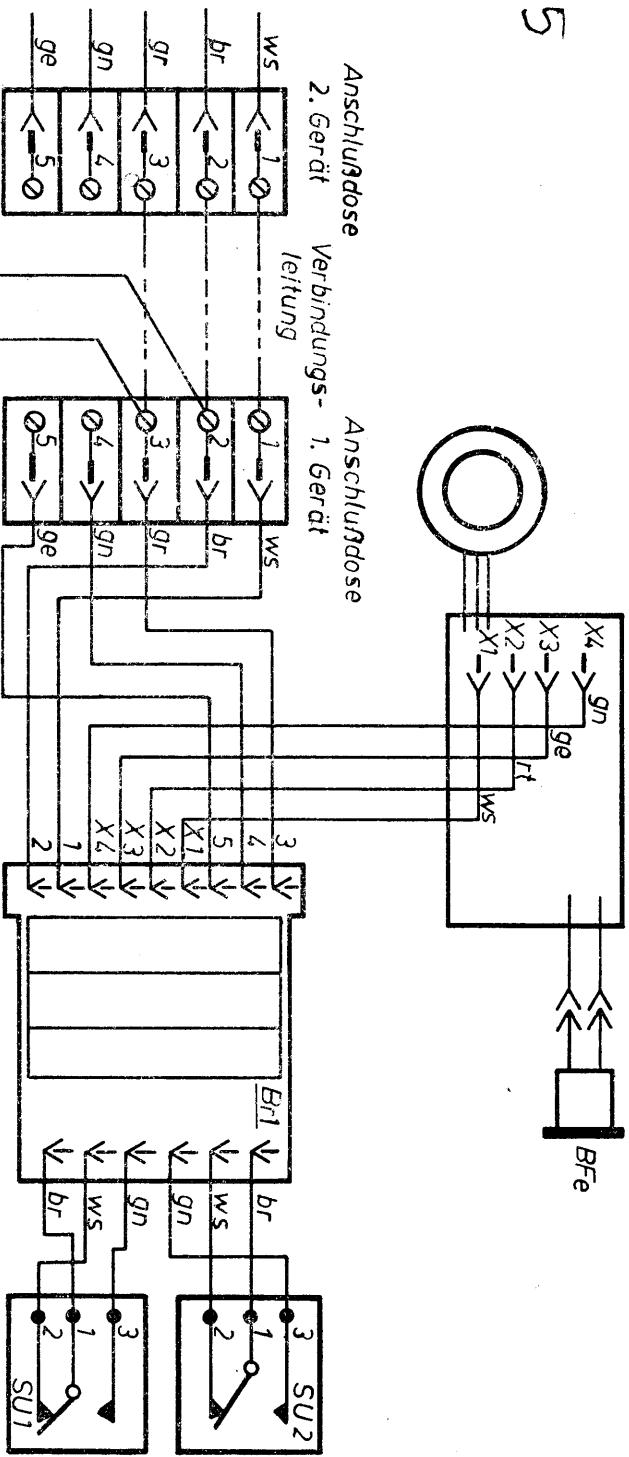
13.06.87

10.02.....1977.....
Verkaufstag Monat (in Buchstaben) Jahr

.....Bucher.....
Unterschrift des Verkäufers
Stempel der Verkaufsstelle

Bauschaltplan

5



Anschlussdose
2. Gerät
Verbindungs-
leitung
Anschlussdose
1. Gerät

Anschlussmöglichkeit für
externes Netzteil
(Polarung beachten!)

Bei Anschluss eines
Netzteils Batterien
aus den Geräten
entnehmen!